

Working with Americans

Was Lieschen Müller sagt und Jane Doe denkt. Und warum das wichtig ist.



Mittwoch bis Freitag

21.09.2020, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

22.09.2020, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

23.09.2020, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr



Online-Workshop

Beschreibung:

In den USA hört man das Wort „nein“ eher selten. Probleme am Arbeitsplatz? Gibt es nicht. „Issues“ schon eher. Manchmal vielleicht auch „concerns“. Scheinbar denkt auch jeder Amerikaner „positive“. Und Visionen – die sollte man in der amerikanischen Geschäftswelt auf jeden Fall im Gepäck haben. Mit Details beschäftigt sich hingegen kaum jemand. Ein typischer Geschäftstermin in den USA: 80 Prozent Small Talk, 20 Prozent Fakten. Klischee oder Wahrheit?

Ein bisschen von beidem. Tatsache ist jedoch, dass mehr kulturelle Unterschiede zwischen Deutschland und den USA existieren als gemeinhin vermutet oder offensichtlich. Zackige Ansagen, kein langes Um-den-Brei-Herumreden – in Deutschland ist die Konversation auf Effizienz getrimmt. Das stößt in den USA allerdings auf wenig Gegenliebe. Small Talk ist wichtiger Teil des Geschäfts. Ehrlich: Hier wird selbst dann um den Brei herumgeredet, wenn er nicht heiß ist. Aus Respekt. In anderen Situationen würden sich die Amerikaner hingegen ein bisschen mehr „Zack-Zack“ von den Deutschen erhoffen: Weniger denken. Weniger planen. Einfach mal machen. Und auch etwas riskieren. Das könnte manchem Projekt zugutekommen.

Der Workshop soll Fach- und Führungskräfte, die mit Kunden & Kollegen in den USA im Kontakt stehen oder in die USA entsandt werden, helfen ihr Repertoire rund um die US-amerikanische Geschäftskultur zu erweitern und souverän im Kontakt mit den Amerikanern zu agieren. Es geht um ein grundsätzliches Verständnis für die Unterschiede zwischen der amerikanischen und deutschen Mentalität sowie gesellschaftlichen und geschäftlichen Normen und Erwartungen. Teilnehmer werden für Fettnäpfchen und kostspielige Fehler sensibilisiert und erhalten Tipps und Strategien für den Aufbau und die Pflege erfolgreicher Geschäftsbeziehungen mit amerikanischen Partnern und Kunden.

Referentin: Nancy Rienow ist zertifizierte (Online)-Trainerin/Coach für Interkulturelle Kompetenz und Business Communication. Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind interkulturelle Trainings für Führungskräfte und Mitarbeiter in international agierenden Unternehmen. Ihr Steckenpferd, – ganz klar die USA. Mit professionellem Know-How und alltagsnahen Lerninhalten bietet Nancy Rienow tragfähige Strategien und praktische Tipps für die Zusammenarbeit mit amerikanischen Geschäftspartnern und Kollegen.

Methode: Als zertifizierte Online-Trainerin und mit viel Erfahrung aus dem Training von globalen Teams kann Nancy Rienow dieses Angebot als virtuellen Team-Workshop leiten – Kommunikation, Mitarbeit und Praxisübungen sind wichtiger Bestandteil der Sessions.

Aufbau:

Session I – „Lieschen Müller trifft Jane Doe!“

- Kulturmerkmale: Deutschland versus USA
- Wahrheit und Wahrnehmung: Stereotypen & Vorurteile
- Ein virtuelles Meeting: Die Probe aufs Exempel
- Praxistipps für erfolgreiche Geschäftsbeziehungen

Session II – „Kommunizieren, diskutieren & entscheiden“

- Amerikanische Erwartungen und Deutsche Reaktionen: Gesprächssituationen im Alltagstest
- Überzeugen – von der Kunst Amerikaner zu gewinnen
- Hierarchien und Entscheidungsprozesse in den USA
- Praxistipps für klare Botschaften & gelungene Präsentationen

Session III – „Small Talk und Feedback-Kultur“

- Kommunikation braucht Reflexion! Wie ist mein Stil?
- Small Talk: Do's and Taboos – warum, wann und wie?
- Höflichkeit und versteckte Botschaften
- Praxistipps für effektive Kritik und gute Konfliktgespräche

Teilnahmevoraussetzungen:

- Audio-Kopfhörer oder Headset
- PC/Laptop mit Internetzugang
- eine ruhige Arbeitsumgebung
- Webcam erwünscht



Anmeldung

Working with Americans

Was Lieschen Müller sagt und Jane Doe denkt. Und warum, das wichtig ist.



Mittwoch bis Freitag

21.09.2020, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

22.09.2020, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

23.09.2020, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr



Online-Workshop

Ansprechpartner:

Frau Homann

Länderreferentin Nord-, Mittel- und Südamerika, Messen

Tel.: 0511 3107 – 289

Fax: 0511 3107 – 456

E-Mail: homann@hannover.ihk.de

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

IHK Projekte Hannover GmbH

Fax: 0511 3107 – 456

oder E-Mail: international@hannover.ihk.de

Teilnahmebeitrag

90 € zzgl. 16 % USt. (104,40 brutto €)

mit
Teilnahme-
zertifikat

Anmeldungen werden in ihrer Reihenfolge berücksichtigt.

Teilnahmevoraussetzungen: Audio-Kopfhörer/Headset, PC/Laptop mit Internetzugang, ruhige Arbeitsumgebung, Webcam erwünscht

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name, Vorname	Name, Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mail	Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	Telefon

Rechnungsanschrift:

<input type="text"/>	
Unternehmen	
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße	PLZ, Ort

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Datum	Unterschrift/Stempel

Zahlungsbedingungen und Datenschutzhinweise:

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag erst nach Erhalt der Rechnung. Dieser wird auch fällig, wenn eine eventuelle Abmeldung in schriftlicher Form nicht 7 Tage vor dem Veranstaltungstermin erfolgt, da sonst keine kostendeckende Durchführung der Veranstaltung gewährleistet ist. Wir behalten uns vor, bei Nichterreichen einer bestimmten Teilnehmerzahl die Veranstaltung bis drei Werktage vor Beginn abzusagen.

Die Industrie- und Handelskammer Hannover erhebt Ihre oben angegebenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung zu einem Seminar. Weitere Informationen gem. Art. 13 und 14 DS-GVO zur Verarbeitung Ihrer Daten und unsere AGB finden Sie unter www.hannover.ihk.de/infopflichten_projekte (Dokumentenummer: 081860322).